

Termine bis zur Praxisphase 2020

Grundlagen einer Gästeführung:

Mi. 15. April, 9:00 – 15:45 Uhr

Kunst- und Architekturgeschichte:

Fr. 24. April, 9:00 – 16:30 Uhr

Wirtschaft und Tourismus:

Di. 5. Mai, 9:00 – 13:30 Uhr

Landesgeschichte:

Di. 12. Mai, 9:30 – 15:15 Uhr

Naturraum und Geografie:

Do. 28. Mai, 9:30 – 16:15 Uhr

Rhetorik, Methodik und Didaktik:

Mo. 15. Juni, 9:30 – 17:00 Uhr

Di. 16. Juni, 9:30 – 17:00 Uhr

Coaching: jeweils 16:00 – 19:00 Uhr:

Apen und Westerstedde: Do. 18. Juni

Bad Zwischenahn und Edewecht: Mo. 22. Juni

Rastede und Wiefelstedde: Di. 23. Juni

Praxisphase: Hospitationen bei Gästeführungen

Ende Juni bis Ende September 2020

Ab Oktober gibt es weitere Unterrichtsmodule.

Ende der Qualifizierung:

Freitag, 30. April 2021

Haben wir Sie neugierig gemacht?

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung:

Leitung: Dr. Natalie Geerlings

Christine Krahl

Ort: LEB Bildungszentrum

Bahnhofstr. 18

26160 Bad Zwischenahn

und wechselnde Orte

Gebühr: 690,00 €

Anmeldungen und weitere Informationen

Ländliche Erwachsenenbildung in

Niedersachsen e.V. - Region Weser-Ems Nord

Tel. 04403 98478-20

E-Mail: weser-ems@leb.de



Impressum

© März 2020

Herausgeber: Ländliche Erwachsenenbildung

in Niedersachsen e.V. (LEB)

Bernstr. 13, 30175 Hannover

Redaktion: Dr. Natalie Geerlings,

Christine Krahl

Gestaltung: Ben Kannenberg

Foto: LEB Weser Ems Nord

V.i.S.d.P.: Carsten Meyer, Direktor

LEB Region
Weser-Ems Nord



Gästeführungen im Ammerland

von Apen bis Bad Zwischenahn



Gästeführungen im Ammerland von Apen bis Bad Zwischenahn

Das Ammerland zieht jedes Jahr Touristen an, die sich für unsere Landschaft, den weiten Horizont, blühende Rhododendren, bäuerliche Kultur und kulinarische Spezialitäten begeistern. Viele möchten mehr über ihren Urlaubsort und unsere Traditionen erfahren und wenden sich an die Gästeführer*innen des Ammerlandes.

Mit dem Projekt „Das Ammerland von A bis Z“ hat die Ländliche Erwachsenenbildung in Niedersachsen e.V. (LEB) ein Qualifizierungs- und Fortbildungskonzept für neue und aktive Gästeführer*innen entwickelt.

Neue Gästeführer*innen können nach einem Jahr die Qualifizierung „Gästeführen mit Stern“ erreichen. Bereits aktive Gästeführer*innen aus Apen, Westerstede, Edewecht, Wiefelstede, Rastede oder Bad Zwischenahn, machen mit und teilen ihre Kenntnisse und Erfahrungen mit den neuen Kolleg*innen. Die frühe Zusammenarbeit von neuen und aktiven Gästeführer*innen bereits in der Qualifizierungsphase wird in diesem, mit LEADER-Mitteln geförderten Projekt, erstmals erprobt.

Alle Teilnehmenden werden für die Dauer des Projekts von einem Coach begleitet, um mit Beginn der Saison 2021 für jede Gemeinde des Ammerlandes ein vergrößertes und gut eingespieltes Team von Gästeführer*innen zu bilden.

Die Qualifizierung Gästeführen mit Stern

Die LEB ist eine landesweit tätige, nach dem niedersächsischen Erwachsenenbildungsgesetz anerkannte Landeseinrichtung mit Hauptsitz in Hannover. Sie verantwortet und koordiniert mit vielen Mitgliedsverbänden und zahlreichen Vereinen und Gruppen eines der größten Bildungsnetzwerke in Niedersachsen.



Gästeführen mit Stern
© eingetragene Marke der LEB

Seit 1988 bietet die LEB Qualifizierungen für Gästeführer*innen an. Bis heute hat sich in den Regionen Oldenburg, Ammerland und Ostfriesland sowie niedersachsenweit unter der Marke Gästeführen mit Stern eine lebendige Interessengemeinschaft etabliert, die durch einen regen Austausch und ein aktives Miteinander geprägt ist.

Aufbau der Qualifizierung

Folgende Kompetenzbereiche sind Inhalt der Qualifizierung:

Fachwissen:

- Wirtschaft und Tourismus
- Naturraum und Geografie
- Landesgeschichte
- Archäologie
- Kunst- und Architekturgeschichte
- Kirchengeschichte
- Ländliches Bauen
- und weitere Kurse

Vermittlungstechniken:

- Grundlagen einer Gästeführung
- Rhetorik, Methodik und Didaktik
- Barrierefreies Reisen
- Busbegleitung
- Fahrradtouren

Organisation:

- Recht und Haftung
- Selbststudienzeit
- Hausarbeit

Praxis:

- Teilnahme an Gästeführungen

Die Qualifizierung schließt mit einer Hausarbeit und der Präsentation einer Kurzführung ab.

Die LEB in Niedersachsen e.V. ist

- finanzhilfeberechtigte Landeseinrichtung gemäß §§ 3+5 NEBG;
- zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2015;
- zugelassener Träger gemäß AZAV / § 178 SGB III.